Was gibt es bei einem Domaintransfer (Hosting Umzug zu ALMARON) zu beachten?

Es ist vorher zu klären:

- Werden E-Mail-Postfächer für diese Domain verwendet?
    - Falls ja, dann muss dies abgesprochen werden.
      Der Zeitpunkt des Transfers sollte unbedingt im Vorfeld mit dem Kunden abgesprochen sein, da er während dem Transfer 24/48 Stunden ggf. keinen Zugriff auf seine E-Mail-Konten hat!
- Müssen die E-Mails übertragen werden (oder können die beim Transfer gelöscht werden/bewusst nicht mit umgezogen werden?
    - Falls ja, muss ein Postfach-Transfer bestellt und durchgeführt werden (audriga)
    - Sind die extra Kosten im Hosting Vertrag bereits enthalten (mit Key-Account und Anka zu klären)
- Sollen weitere Domains mit übernommen werden?
    - Falls ja, wie viele und sind diese im neuen Hosting mit abgedeckt (Kosten und Verträge sind mit Key-Account und Anka zu klären)
- Sind auf dem Hosting des Kunden Daten die übertragen werden müssen
  (alles was per FTP abrufbar ist, z.B. alte statische Webseite etc.)
    - Falls ja, vor Domaintransfer sichern und ggf. nach Rücksprache mit Kunden auf Subdomain im neuen Hosting verfügbar machen. An Verzeichnisschutz denken!
- Sind auf dem Hosting ggf. alte CMS Installationen die gesichert werden müssen?
    - Falls ja, sollte der Kunde dies selbst übernehmen.
      Ausnahme: Joomla und Wordpress Webseiten lassen sich zu 99% einfach mit Akeeba Backup sichern und übertragen. Diesen Mehraufwand vorher mit Melina oder Key-Account besprechen und ggf. in Rechnung stellen lassen.
- Sind weitere Dienste mit der Domain oder angelegten Sub-domains verknüpft?
    - Dies können Cloud-Dienste oder Zugriffe per FTP auf Subdomain zur Sicherung von Daten sein! (z.B. Hi-Drive bei Strato)
    - Falls ja, hier muss der Kunde aufgeklärt werden, dass diese Dienste bei uns so nicht möglich sind. (Abgesehen von FTP, das kann man auch so einrichten)

Wichtige Hinweise für die Durchführung

Das Bestellen von Domains über Webspace-Verkauf kann hin und wieder nicht am selben Tag erfolgen. Sprich wenn die Bestellung per Mail erfolgt, heißt es nicht, dass die Domain direkt transferiert wird. Erst wenn die Bestätigung per Mail kommt. Hier kann man durch vorheriges anrufen bei WSVK das ganze Beschleunigen, falls die Bestellung unbedingt am selben Tag erfolgen soll.

Der Transfer von E-Mail-Postfächern durch audriga wird immer zeitgleich mit dem Transfer der Domain gemacht. Der genaue Ablauf:

1. audriga Umzug/Umzüge bestellen (am besten eine Woche oder zumindest ein paar Tage bevor man sie braucht
2. Zugangsdaten der Quell-Postfächer rechtzeitig beschaffen (und testen!)
3. Mail Tranfser per audriga Link durchführen.
4. Domain Transfer per Mail einleiten
5. Sobald die Domain „angekommen“ ist, den DELTA Umzug der E-Mail Postfächer erledigen (erfolgt auch über den audriga-Link)

Hinweise für SSL Zertifikate (Let’s Encrypt)

Erst wenn die Domain auf dem neuen Hosting angekommen ist, kann das Zertifikat bestellt und erzwungen werden, vorher gibt es eine Fehlermeldung!

Hinweise für den Livegang vorab (DNS Eintrag)

Es ist bei einigen Anbietern wie 1und1/Strato/DF.eu/HostEurope/All-Inkl möglich, die Anfragen zur Webseite via DNS Record Eintrag auf einen anderen Server (z.B. einen Reseller bei WS-VK.de) umzuleiten. Hierfür setzt man die IP Adresse des Zielservers in den DNS-Eintrag A(für IPv4 & AAA (für IPv6!) ein. Dafür muss natürlich die Domain die man weiterleiten möchte dort in einem der Reseller Abonnements angelegt haben.

Das vorgehen kann nützlich sein, um eine Webseite unabhängig vom Hosting-Transfer vorab zu veröffentlichen.

Per DNS Eintrag im „MX“-Record, lassen sich ähnliche wie beim „A“ -Record auch E-Mails umleiten. Hierzu sollte man allerdings genau wissen was man tut, in Zweifelsfall Dario fragen*.

Für Domain & Mail Transfer immer die ALMARON Vorlage (PDF) verwenden!